Chornoten zum kostenlosen Ausdruck unter: www.thueringer-komponisten.de

In einem kühlen Grunde

Worte: Joseph von Eichendorff

Melodie: Friedrich Glück

Satz:
Matthias Bretschneider

S1

p 1.In ei- nem küh - len Grun - de, da geht ein Müh - len-
mf 2.Sie hat mir Treu ver- spro - chen, gab mir ein' Ring da-
mf 3.Ich möcht als Spiel - mann rei - sen weit in die Welt hin-
f 4.Ich möcht als Rei - ter flie - gen wohl in die blut' - ge
pp 5.Hör ich das Mühl - rad ge - hen, ich weiß nicht, was ich

S2
A

rad. Mein Lieb- ste ist ver- schwun- den, die
bei. Sie hat die Treu ge- bro- chen, mein
aus und sin- gen mei - ne Wei- sen und
Schlacht, *p* um stil- le Feu - er lie- gen im
will. Ich möcht am lieb - sten ster- ben, da

dort ge- woh - net hat. Mein Lieb - ste ist ver-
Ring- lein sprang ent- zwei. Sie hat die Treu ge-
gehn von Haus zu Haus, und sin - gen mei - ne
Feld bei dunk - ler Nacht, um stil - le Feu - er
wär's auf ein - mal still. Ich möcht am lieb - sten

schwun - den, die dort ge- woh- net hat .
bro - chen, mein Ring- lein sprang ent- zwei .
Wei - sen und gehn von Haus zu Haus .
lie - gen im Feld bei dunk- ler Nacht .
ster - ben, da wär's auf ein- mal still .